

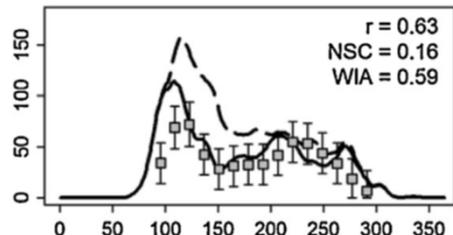
# Erträge von intensiven Wiesen in der Region

Olivier Huguenin-Elie<sup>1</sup>, Daniela Paul<sup>2</sup>

<sup>1</sup>Agroscope, 8046 Zürich, [www.agroscope.ch](http://www.agroscope.ch); <sup>2</sup>Landw. Zentrum SG, 9230 Flawil, [www.lzsg.ch](http://www.lzsg.ch)

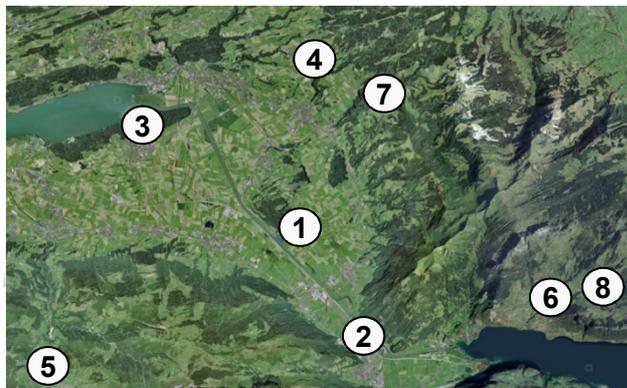
## Ziel

Verbesserung der Schätzung der Graslanderträge dank Modellierung (Wetter, botanische Zusammensetzung)

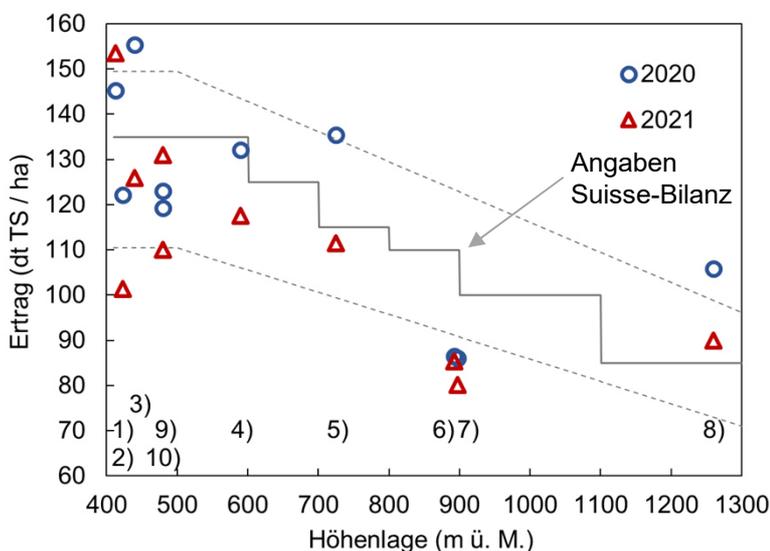


## Standortanforderungen

- Intensiv bewirtschaftete Mähwiesen
- Vielfalt an Standortbedingungen
- Keine bedeutende Verunkrautung

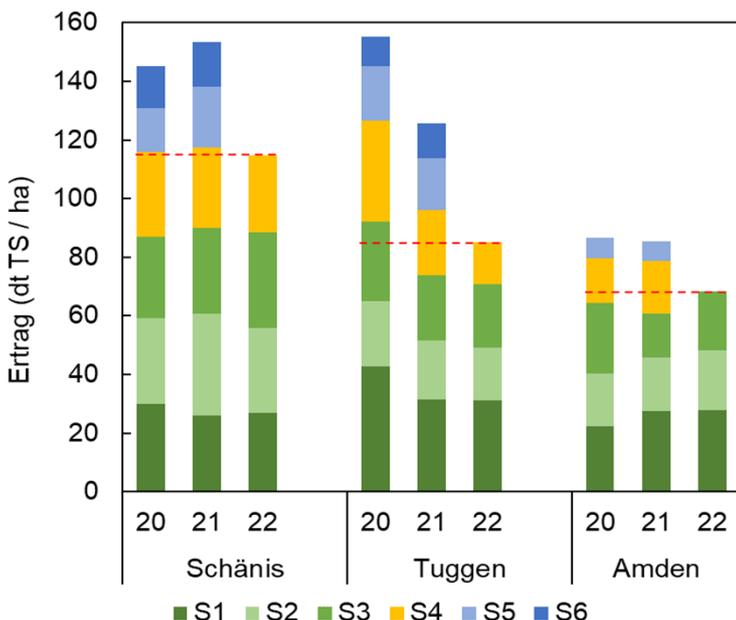


## Ergebnisse Region Linthebene



	m ü. M.
1) Schänis SG	415
2) Niederurnen GL	425
3) Tuggen SZ	440
4) Gommiswald SG	590
5) Vorderthal SZ	725
6) Amden SG	895
7) Altwies (Kaltbrunn) SG	900
8) Arvenbühl SG	1260
9) Bülach ZH	480
10) Malters Tal LU	480

## Schwankungen von Jahr zu Jahr



## Beobachtet bis jetzt

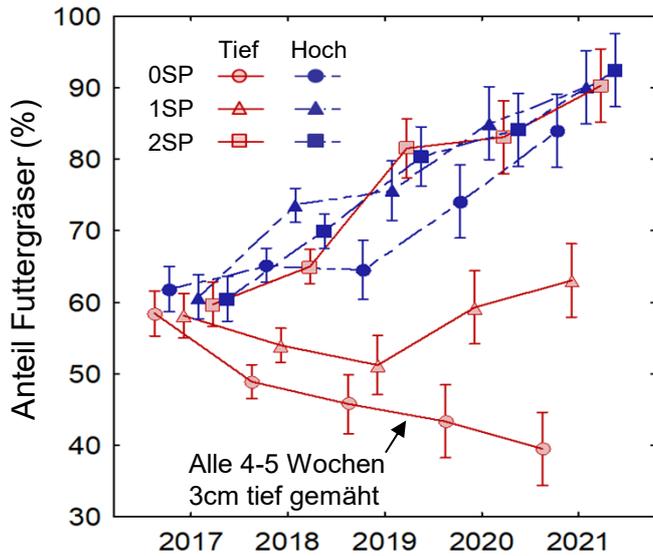
- In der Linthebene-Region: gute bis mittelmässige Standorte
- Grosse Schwankungen von Jahr zu Jahr
- Die untersuchten Standorte sind von der Trockenheit 2022 relativ wenig betroffen (mind. 4 von 6, bzw. 3 von 5 Schnitte)
- Die guten und schlechten Jahre sind von Standort zu Standort unterschiedlich
- Schätzung des Ertrags durch Grundfutterbilanz bleibt ein wichtiges Werkzeug

# Einfluss der Schnitthöhe und -häufigkeit

Olivier Huguenin-Elie<sup>1</sup>, Daniela Paul<sup>2</sup>

<sup>1</sup>Agroscope, 8046 Zürich, www.agroscope.ch; <sup>2</sup>Landw. Zentrum SG, 9230 Flawil, www.lzsg.ch

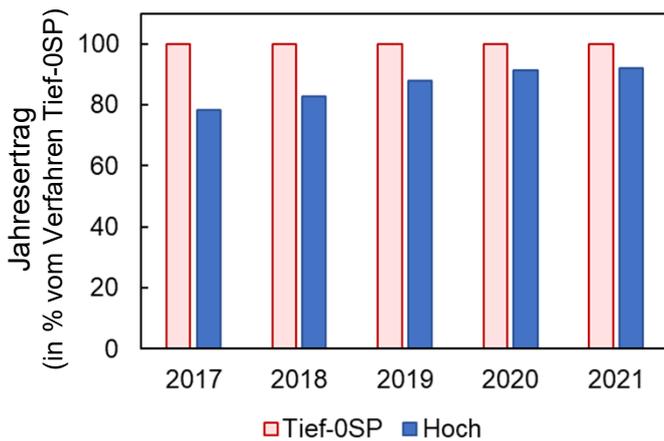
## Einfluss auf den Pflanzenbestand



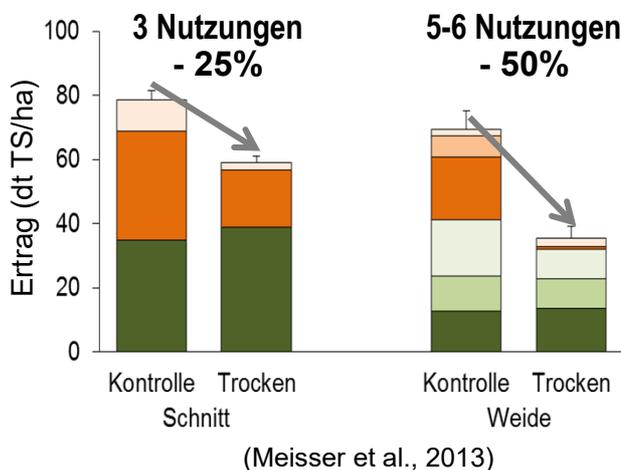
	Tief	Hoch	SP: "Sommerpause"
0SP	○	●	0 Immer gemäht
1SP	△	▲	1 Schnitt ausgelassen
2SP	□	■	2 Schnitte ausgelassen



## Einfluss auf den Ertrag



## Einfluss der Trockenheit auf den Jahresertrag



## Schlussfolgerungen

- Zu tief mähen verdrängt die guten Futtergräser
- Die Ertragseinbussen mit dem höher eingestellten Mäher schwinden mit der Verbesserung des Bestandes
- Bei Trockenheit leiden kurz gehaltene Pflanzenbestände stärker
- Höher schneiden (ca. 7-8 cm) ist sinnvoll, auch wenn der nutzbare Ertrag am Anfang dadurch etwas sinkt
- Während heissen und trockenen Witterungsphasen Wiesen länger stehen lassen, auch wenn Futterqualität sinkt